

Anfrage öffentlich	Datum 15.03.2023	Nummer F0089/23
Absender Stadtrat René Hempel Fraktion DIE LINKE		
Adressat Oberbürgermeisterin Frau Simone Borris		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 16.03.2023	

Kurztitel Entwicklung der Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts und weiterer staatlicher Unterstützungsleistungen in der Landeshauptstadt Magdeburg
--

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

durch die verschiedenen Krisen der vergangenen Jahre wurden alle Menschen auf besondere Art und Weise herausgefordert. Mehr denn je und vor allem in einem vergleichsweise kurzen Zeitraum ergaben sich für viele existenzbedrohende Situationen aufgrund von angepassten Arbeitsverhältnissen. Begleitend dazu nahmen Inflation und Preissteigerungen eine Dynamik und Drastik an, die den Geldbeutel jeder einzelnen Person zunehmend belasten. Für viele Menschen ist der Weg in die sozialen Sicherungssysteme oftmals unumgänglich gewesen. Gerade dann, wenn das Wohl von Familie und Kindern daran geknüpft waren. Darüber hinaus hat sich mit der sozialpolitischen Reform und der Einführung des Bürger:innengeldes eine neue Ebene der sozialen Sicherung aufgetan.

Daher frage ich Sie:

1. Wie viele Menschen in der Landeshauptstadt Magdeburg beziehen seit Jahresbeginn 2022 eine Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) gemäß §19 SGB II (vor Änderung)? Bitte jeweils die Gesamtzahl nach Monaten beginnend im Januar 2022 fortlaufend bis Dezember 2022 sowie die prozentuale Veränderung zum Vormonatswert darstellen.
2. Wie viele Menschen in der Landeshauptstadt Magdeburg beziehen seit Jahresbeginn 2023 Bürger:innengeld gemäß §19 SGB II? Inwiefern und in welchem Umfang hat sich der Kreis der Anspruchsberechtigten durch die Gesetzesreform verändert? Bitte jeweils die Gesamtzahl nach Monaten beginnend im Januar 2023 fortlaufend bis Februar 2023 sowie die prozentuale Veränderung zum Vormonatswert darstellen.
3. Wie viele Menschen in der Landeshauptstadt Magdeburg beziehen seit Jahresbeginn 2022 einen Kinderzuschlag gemäß § 6a des Bundeskindergeldgesetzes (BKGG)? Bitte jeweils die Gesamtzahl nach Monaten beginnend im Januar 2022 fortlaufend bis Februar 2023 sowie die prozentuale Veränderung zum Vormonatswert darstellen.

Ich bitte um eine kurze mündliche und ausführliche schriftliche Stellungnahme.

René Hempel
Stadtrat